

Sievert, Ludwig

Stand: 30.01.2026

Geburtsdatum: 17. Mai 1887

Sterbedatum: 11. Dezember 1966

Alternative Namen: Sievert, Johann August Ludwig Klaus

Geburtsort: Hannover

Sterbeort: München

Wirkorte: Aachen; Hannover; Coburg; Freiburg <Breisgau>; Mannheim; Frankfurt <Main>; Baden-Baden; München

Tätigkeit: Bühnenbildner; Maler; Regisseur; Musikalischer Leiter; Professor an der Akademie für Angewandte Kunst, Nationaltheater München

Biographische Anmerkungen

Lehre als Dekorationsmaler am Stadttheater Aachen; seit 1904 parallel dazu Besuch der Zeichen- und Kunstgewerbeschule Aachen, 1905 Abschluß; Lehrjahre bei Theatermalern u. a. in Hannover; 1910 Leiter der fortschrittlicheren "Werkstätten für Bühnenkunst Hummelsheim" in München; 1911/1912 Tätigkeit im Coburger Atelier von Fritz Lütgemeyer; 1912 Engagement als künstlerischer Beirat am Stadttheater Freiburg in Breisgau; seit 1914 am Hof- und Nationaltheater Mannheim; seit 1919 Bühnenbildner an den Städtischen Bühnen in Frankfurt am Main; 1919-1924 Regiearbeiten im Sprech- und Musiktheaterbereich (Baden-Baden); 1938 Ruf an das Nationaltheater in München, seit 1942 als o. Professor an der dortigen Akademie für Angewandte Kunst; 1945-1947 Arbeitsverbot, 1948 im Entnazifizierungsverfahren als vom "Gesetz zur Befreiung vom Nationalsozialismus und Militarismus" nicht betroffen erklärt, danach ohne festes Engagement

Bibliographische Quellen

B 08/32, 10 285 ; B 58/60, 9856 ; NB 08/70, Bd. 5, S. 331

Biographische Quellen

Kosch 3 (1992), S. 2200 ; Klee: Kulturlexikon (2007), S. 570 ; NDB 24 (2010), S. 392-393

Weitere Quellen

- (<http://www.deutsche-biographie.de/sfz107701.html>)
- (<http://bmlo.de/s1423>)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Hessische Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [118765310](#)

